

Bring back our girls

Wir lesen jeden Tag Artikel von Frauen/Mädchen, denen viel Leid zugefügt wird. Und zwar von Männern.

Indien, Ägypten, China - aber auch hier vor Ort bei uns in Deutschland gibt es die schreckliche Geschichte einer jungen Mutter.

Geschwängert von ihrem Vater und von diesem dann auch umgebracht - begraben im Schrebergarten unter einer Beton-Füllung.

Wie kalt lässt uns das? Wie können wir da wegschauen? Und auch die Mädchen in Nigeria, die öffentlich bloßgestellt wurden durch ihre Peiniger.

Wie können wir da einfach zu unserem, ach so schweren Alltag übergehen?

Mein eigenes Leben ist so behütet und eigentlich wunderbar. Dennoch habe auch ich Probleme. Diese sind jedoch NICHTS im Vergleich zu dem Schicksal vieler Mädchen und Frauen in aller Welt.

Was können wir tun? Karl Heinz Böhm hat es uns vorgelebt und gezeigt: Ein Einzelner kann sehr viel tun.

Wir alle können mit unseren Möglichkeiten dazu beitragen, dass es den Mädchen und Frauen auf diesem Planeten irgendwann einmal besser geht. Beschützt und behütet von liebevollen Vätern, Müttern, Schwestern und Brüdern.

Lasst uns eine Schwester/ein Bruder sein!

Schaut nicht weg und geht nicht einfach zum Alltag über, wenn ihr Schreckliches lest. Denkt darüber nach und überlegt, was ihr persönlich tun könnt. Auch gute Gedanken, ein Gebet, eine Kerze, die ihr anzündet sind eine Art sich zu engagieren!

© **Akilegna**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)